

Kooperation-Jahresplan 2015/16

Schule: Schillerschule Waghäusel, Grundschule
 Anschrift: Lindenallee, 68753 Waghäusel
 E-Mail: poststelle@04135252.schule.bwl.de

Kooperationslehrerin: Frau Cornelia Schnader-Prax
 Kindertageseinrichtung: Kindergarten St. Josef, Obere Bachstr.43, 68753 Waghäusel
 Leiterin: Frau Dagmar Muhs
 Beteiligte Erzieherinnen: Fr.Schmitt, Fr.Chwala, Fr.Jäger
 kirrlach.st-josef@kath-waghaeusel-hambruecken.de

Zeitraum	Kompass- nummer	Geplante Aktivitäten für Schulanfänger	Zusammenarbeit KindergartenTeam und Koop.Lehrerin	Zusammenarbeit mit den Eltern	Bemerkungen
September	2 4 6 7 8	Kennenlernen der Schulanfänger Spiele	Gespräche zu den einzelnen Schulanfängern hinsichtlich Ent- wicklungsstand und Förderbedarf (jeweilige Gruppenerzieherin, Kin- dergartenleiterin, an der Koopera- tion beteiligte Erzieherinnen, Ko- operationslehrerin)	Informationsschreiben für die Eltern: Ziele, Inhalte, Maß- nahmen der Koop – Schriftliche Einver- ständniserklärung der Eltern	

08.09.2015	2 3 4 5		<p>Jahresplanung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Austausch über die Arbeit in Kiga und Schule (Projekte, jahreszeitliche Feste) - Abstimmung des Konzepts - konkreter Ablauf im Schuljahr 2015/16 <p>Gruppeneinteilung für die wöchentlichen Kooperationsstunden, Festlegung und Datierung der geplanten Aktivitäten für die Schulanfänger, der Elternabende und der Elterngespräche</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte (Aufteilung der Bereiche, Festlegung der Themen) - Vorbereitung des 1. Elternabends 		
------------	------------------	--	--	--	--

<p>22.09.2015 1. Eltern- abend</p>	<p>2 4 6 9 10</p>			<p>Elternabend im Kindergarten: Informationen zum Ablauf der Kooperation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ziele der Kooperation (Verwaltungsvorschrift des Landes BW) - Konzept und geplante Aktivitäten - Praktische Inhalte aus den verschiedenen Bereichen - Zusätzliche Förderstunden durch Leiterin der GFK - Kinderkonferenz - Vorstellen schulischer Lernorte durch jeweilige Vertreter: >GS (Schillerschule) 	
--	-----------------------------------	--	--	---	--

				>GFKL (Bolanden schule Wiesental) >Eingangsklas- se (Nikolaus- von-Myra-Schule Philippsburg) >Schule für Sprachbehinder- te (Astrid- Lindgren-Schule, Forst)	
September- November	2 8	<u>Wöchentliche Arbeit mit den Schulanfängern in sechs Gruppen (je 7/8 Kindern)</u> Erzieherin: - Übungen zu Mengen / Zahl- begriff (in Anlehnung an das Projekt Zah- lenland)	Vorbereitung des 2. Elternabends Während der wöchentlichen Ko- operation: Beobachtung der Kinder hinsicht- lich ihrer Lern- und Entwicklungs- voraussetzungen	Schriftliche Einver- ständniserklärung der Eltern	

<p>17.11.2015 2. Elternabend</p>	<p>9</p>	<p>Erzieherin:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übungen zur sprachlichen Förderung (auch Teile des Würzburger Trainingsprogramms) - Angebote aus dem künstlerischen Bereich <p>Kooperationslehrerin: Übungen zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formen / Muster - Visueller Wahrnehmung - Auditiver Wahrnehmung - Merkfähigkeit - Auge-Hand-Koordination 		<p>Elternabend in der Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> - Merkmale der Schulfähigkeit - Eltern erhalten Beobachtungshilfen in schriftlicher Form - Organisatorisches zur Schulanmeldung - Vorstellen des Kooperationsprojektes mit der Musikschule: Klassenmusizieren mit Streichinstrumenten für Klasse 1 	
--------------------------------------	----------	---	--	--	--

<p>Dezember – Februar</p>	<p>2 7 8 9 10 4</p>	<p>Fortsetzung der wöchentlichen Kooperation</p> <p><u>Zusätzlich:</u> Besuch einer Sportstunde (Februar)</p>	<p>Anfang Februar 2015 Runder Tisch (alle Kooperationsbeteiligte):</p> <p>Gespräche zum Entwicklungsstand und zur Schulfähigkeit der einzelnen Kinder – Fördermaßnahmen für Kinder mit besonderem Bedarf Klärung von Lernortfragen</p> <p>Austausch Erzieherinnen – Kooperationslehrerin</p> <ul style="list-style-type: none"> - Orientierungsplan /Portfolio - Beobachtungsbogen - Anforderungen der Schule 	<p>Ab Februar: Einzelgespräche zur Schulfähigkeit (Kindergartenleiterin - Kooperationslehrerin – Eltern) Aufzeigen von Fördermöglichkeiten, Beratung im Hinblick auf Lernortfragen</p>	
<p>März - April 09.03.2016 Schulanmeldung</p>	<p>2 7 8 10</p>	<p>Fortsetzung der wöchentlichen Kooperation</p>	<p>Ermittlung der Kinder mit schulrelevanten Schwierigkeiten für eine schulärztliche Beratung und Untersuchung</p>	<p>Aufzeigen von Fördermöglichkeiten Klärung von Lernortfragen</p>	

08.04.2016 Begrüßungsfest	4 9	<u>Zusätzlich:</u> Begrüßungsfest für die Schulanfänger und deren Eltern in der Schule – Kennenlernen der Räumlichkeiten	Weitere Gespräche zum Entwicklungsstand der Kinder	Bei Bedarf: Gespräche zur weiteren Entwicklung des Kindes	
Mai – Juli	2 3 5 8 4	Fortsetzung der wöchentlichen Kooperation <u>Zusätzlich:</u> - Besuch einer Unterrichtsstunde in der 1./2. Klasse (zwischen Ostern und Pfingsten)	Reflexion: vergangenes Jahr Vorplanung: nächstes Jahr		